

JUGENDBEHINDERTE



aus unserer Gruppenkasse bezahlten Betreuer Rita und Hans, mit den Jugendlichen bleibende Kunstwerke gefertigt. In den Gartenanlagen des katholischen Pfarrheimes steht eine Skulptur, die bemalt, poliert und zusammengesteckt wurde und im Gruppenraum hängt an der Wand eine Photocollage, die die Aktivitäten der Jugendbehindertengruppe zeigt.

Im Sommer fuhr die Gruppe mit dem Linienbus ins Kino und zum Eisessen nach Siegburg. Diese Ausflüge sind immer sehr lustig. Nicht

gefeiert. Das nehmen wir zum Anlass, uns bei Frau Baulig für die kostenlose Nutzung der Kegelbahn zu bedanken.

Zu guter Letzt wünschen wir allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, Neues Jahr.

Ihre Jugendbehindertengruppe
Much

Monika Wilbrand und Beate Fielenbach

Es ist wieder soweit, das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu. Den Jahresabschluss werden unsere Jugendlichen im Haus Bröltal verbringen. Bei Silvesterbüffet, Feuerwerk, fetziger Musik und Tanz wird das neue Jahr begrüßt. Dieses Event ist dank der großzügigen Spende der Raiffeisenbank Much, der evangelischen Kirchengemeinde Much und vielen anderen Sponsoren ermöglicht worden.

Dank auch an alle Weihnachtsmarktbesucher, die durch den Kauf von Waffeln, Glühwein, Plätzchen und Marmeladen oder durch das Drehen unseres Glücksrades die Jugendbehindertengruppe unterstützt haben.

Unserer besonderer Dank gilt auch Herrn Franz-Josef Velmer und Herrn Stefan Höller, die sich auch in diesem Jahr bereit erklärt haben die Weihnachtslesung in der „Schublade“ zu Gunsten unserer Gruppe durchzuführen.

Nach allem Dank möchten wir nun auch über unsere Aktivitäten in diesem Jahr berichten. In den 14-tägigen Gruppenstunden haben die beiden,



zu vergessen ist der Besuch des Krewelshof mit Maislabyrinth.

Da in diesem Jahr kein Familienwandertag stattfand, trafen wir uns zu einem gemeinsamen Essen beim Chinesen in Overath.

Ende des Jahres werden die Geburtstage von einigen Jugendlichen auf der Kegelbahn der Fam. Baulig

